

Stellungnahme des Landesseniorenrats zur Abschaffung der MwSt auf gesunde Lebensmittel

Die Abschaffung der Mehrwertsteuer auf gesunde Lebensmittel ist ein längst überfälliger und richtiger Schritt, da diese Maßnahme im Alltag für spürbare Entlastung der Verbraucher:innen sorgen kann. Sie setzt ein starkes gesundheitspolitisches Signal: eine ausgewogene Ernährung darf kein kostspieliger Luxus sein.

Soziale Entlastung und Gerechtigkeit werden erreicht, da Menschen mit geringem Einkommen, zu denen auch viele Senior:innen zählen, besonders unter gestiegenen Preisen leiden. Mit der Steuersenkung kann die Inflation abgefedert werden.

Gute Ernährung sollte nicht länger vom Kontostand abhängen. Bisher sind ungesunde, stark verarbeitete Produkte oft billiger als frische Lebensmittel. Diese Schieflage wird durch das Korrektiv der geplanten Steuerreform gemindert.

Ein weiterer Vorteil ist der Wegfall von gesundheitlichen Folgekosten. So wird langfristig eine Entlastung des gesamten Gesundheitssystems erreicht.

Indem regionale und unverarbeitete Produkte stärker in den Fokus des täglichen Konsums gerückt werden, können diese eher gesteigerte Wertschätzung erfahren.

Empfehlenswert ist die Kombination dieser Maßnahme mit der stärkeren Besteuerung zucker- bzw. süßstoffhaltiger sowie stark verarbeiteter Lebensmittel, da einerseits Belohnung und andererseits Sanktion für die Entlastung des Gesundheitssystems sorgen könnten.